

# Vergessen ist eine Entscheidung

Spaziergang zu den von  
Überbauung bedrohten  
Kellergebäuden des  
KZ-Außenlagers Halle 24

07. Juni | jeweils 14:00 Uhr  
12. Juli | Bhf Birkengrund  
23. August | 14974 Ludwigsfelde



[www.zwangsarbeit-ludwigsfelde.de](http://www.zwangsarbeit-ludwigsfelde.de)  
Instagram: [instagram.com/zwangsarbeitsgedenken](https://www.instagram.com/zwangsarbeitsgedenken)

Von 1944-1945 wurden etwa 1.100 Frauen aus dem KZ Ravensbrück bei der Daimler-Benz Motoren GmbH in Ludwigsfelde als Zwangsarbeiterinnen ausgebeutet. Sie lebten im Keller Montagehalle 24, der heute noch vorhanden, aber verfüllt ist. Bei einer Voruntersuchung 2022 wurde selbstgefertigte Teller und weitere persönliche Besitztümer der KZ-Häftlinge gefunden.

Vor einem Jahr hat die Kommune das Gelände als Gewerbegebiet ausgewiesen. Ein Investor hat das Gelände erworben und will bauen. Der AK Zwangsarbeit gedenken Ludwigsfelde setzt sich für die Einrichtung eines öffentlich zugänglichen Gedenkorts ein. Mit den Spaziergängen wollen wir auf den bedrohten Ort aufmerksam machen und das Wissen über seine Geschichte teilen.

**Die Gehzeit von Bhf Birkengrund zum Gelände beträgt ca. 10 Minuten. Wir empfehlen lange Hosen und geschlossene Schuhe. Wir gehen über unebenes Gelände und durch Gestrüpp.**

**Treffpunkt:**

**7.6. | 12.7 | 23.8.2026**

jeweils um **14:00 Uhr** am

**Bhf Birkengrund** bei Ludwigsfelde

Gemeinsame Anreise aus Berlin ab 13:46 mit RE 3 vom Bhf Berlin-Südkreuz



**[www.zwangsarbeit-ludwigsfelde.de](http://www.zwangsarbeit-ludwigsfelde.de)**

 [instagram.com/zwangsarbeitsgedenken](https://www.instagram.com/zwangsarbeitsgedenken)